

General-Versammlung vom 26. April.

Präsident: Hr. A. W. Hofmann.

Nach Verlesung des von Hrn. Oppenheim und Genossen eingebrachten Antrags, der eine Veränderung der auf die Wahl von Ehrenmitgliedern und auswärtigen Vorstandsmitgliedern bezüglichen Paragraphen der Statuten bezweckt, stellt Hr. Scheibler den Antrag, die Gesellschaft möge den Vorstand mit einer allgemeinen Revision der Statuten betrauen.

Nachdem Hr. Wichelhaus darauf hingewiesen, dass die zur unmittelbaren Vornahme von Statuten-Veränderungen erforderlichen Vorbedingungen (s. § 25) nicht erfüllt seien, schließt sich Hr. Oppenheim dem Vorschlage des Hrn. Scheibler an und wird dieser von der Versammlung angenommen.

Der Vorstand wird verpflichtet, innerhalb der nächsten 6 Monate über etwa nothwendig erscheinende Veränderungen der Statuten in einer besonderen General-Versammlung zu berichten.

Der Präsident macht noch die Mittheilung, dass der Vorstand in Folge eines Antrags von Hrn. Scheibler beschlossen habe, ein Gesellschafts-Album mit Photographieen der Mitglieder anzulegen.

Die Herren Mitglieder werden freundlichst gebeten, ihre Photographieen in Visitenkarten-Format, mit Namens-Unterschrift versehen, an den Bibliothekar, Hrn. Dr. C. Scheibler (Alexandrin-Str. 24), für dieses Album einzusenden.

Schluss der General-Versammlung.

Sitzung vom 26. April.

Präsident: Hr. A. W. Hofmann.

Hr. Rammelsberg macht darauf aufmerksam, dass am Schlusse der Correspondenz des Hrn. Meusel in No. 7 der „Berichte“ einige thatsächliche Unrichtigkeiten sich vorfänden; er wird von dem Präsidenten ersucht, die ihm nöthig scheinenden Verbesserungen in einer besonderen von ihm gezeichneten Notiz für die nächste Nummer der „Berichte“ zu geben (cf. No. 8, S. 199).

Das Protocoll der Sitzung vom 12. April wird darauf genehmigt.

Es werden zu auswärtigen Mitgliedern der Gesellschaft gewählt:
die Herren:

K. J. Bayer, Chemiker, Acoz (Belgien),

W. Daube, stud. phil., Heidelberg,